Deutsch-Canad. Provinzial-Verband von Saskatchewan

Quittung

Mitgliedsbeitrag 1918

Andrew Bauer, Kilronan, Sask.	25c
John Fanghaiser, Bergfield	25c
Franz Floer sen.	25c
Franz Floer jun.	25c
Andr. Floer	25c
Stefan Heß	25c
Johann Wog	25c
Peter R. Wog	25c
Lorenz Kaip	25c
Jakob Floer	25c
Nik. Oberle	25c
Math. Keip	25c
Aug. Keip	25c
Jos. Keip	25c
Kasimir Melle	25c
Anton Melle	25c
Philipp Oberle	25c
Josef Melle	25c
K. J. Melle	25c
Jakob Ereth	25c
M. Frescher	25c
Josef J. Mock	25c

Frank Dummer,
Schatzmeister.

Geburtstagfeier bei Familie Schroen

Wie uns aus Prelate, Sask., mitgeteilt wird, fand am Dienstag, den 29. Januar, im Hause der Familie Schroen eine recht gemütliche Geburtstagsfeier statt, zu der sich eine Anzahl Bekannte und Freunde der „Mutter" Schroen — des Geburtstagskindes — eingefunden hatten. Wie wir hören, hatte Frau Schroen, in der auch uns noch von früher her im Gedächtnis stehenden netten Art, alles aufgeboten, um ihre Gäste zu bedienen und in urwüchsig deutscher Art zu unterhalten. Ihr herrlicher Apfelkuchen, mit einem Rahmguß serviert, soll vorzüglich gemundet haben und soll für einen Fürsten nicht besser haben hergerichtet werden können, — und der Kaffee, ganz wie anno dazumal. Der Schreiber dieses weiß, daß einige aus der Redaktionsstube gerne dabei gewesen wären. Na, hoffentlich ist es dem einen oder andern vergönnt, im nächsten Jahre an der Geburtstagsfeier der Mutter Schroen in Prelate teilnehmen zu können. Für diesmal waren wir in Gedanken dabei. Nachträglich noch unser aller herzlichster Glückwunsch. Möge der Tag im Heime von Familie Schroen noch recht oft wiederkehren.

Von den Kämpfen in Inneren Rußlands

(Fortsetzung von Seite 1.)

Die Schlacht dauerte zwei Tage, und es wurden einige Hundert Mann getötet. Eine Anzahl der Mannschaften der geschlagenen Roten Garde ist auf schwedisches Gebiet übergetreten. Zu Uleaborg wurden beträchtliche Mengen Munition und Artilleriestücke erbeutet. Die Truppen unter General Mannerheim haben ebenfalls Tammersfors, etwa 100 Meilen nordwestlich von Helsingfors gelegen, besetzt.

Eine große Anzahl von Personen wurde getötet, als ein Zug mit Mannschaften der Roten Garde mit einem Zug, der mit Regierungstruppen besetzt war, in der Nähe von Keimi im nördlichen Finland zusammenstieß. Die Regierungstruppen hatten den Auftrag, der Roten Garde entgegen zu fahren und sie anzugreifen. Die Züge fuhren in Eilzuggeschwindigkeit aufeinander, und alle Wagen wurden zertrümmert.

London, 8. Febr. — In Sofia hat eine Zeitung die Nachricht veröffentlicht, daß rumänische Revolutionären sich in den Besitz der Schiffe im Hafen von Kelia gebracht und eine neue Republik im Donaudistrikt erklärt haben. Das ukrainische Informationsbüro zu Stockholm hat einen Bericht von der ukrainischen Delegation zu Brest Litivsk erhalten, daß die Ukrainer einen großen Sieg über die Bolshewiki errungen und 200 Maschinengewehre und 200,000 Gewehre erbeutet haben. Dem Bericht ist angefügt, daß der Versuch der Bolshewiki, Kiew zu erobern, fehlgeschlagen sei. Die Bolshewiki sollen 3,000 Mann verloren haben.

In Petrograd sollen, wie aus Spezialberichten zu entnehmen ist, erneute Unruhen ausgebrochen sein. Es sollen Weinkeller, Juwelenläden, Kleider, Lebensmittel und Drogengeschäfte geplündert worden sein. Truppen, die zur Unterdrückung der Unruhen aufgeboten wurden, sollen 120 Personen getötet haben.

Im Süden und südöstlichen Teile von Rußland sollen die Kämpfe zwischen den Bolshewiki und den Kosaken heftiger werden. Die Kosaken sollen sich den Bolshewiki in immer größer werdender Zahl anschließen. General Alexieff soll sich mit 30,000 Mann auf dem Marsche in nördlicher Richtung befinden.

Arbeiter- und Soldatenrat zieht gesetzgebende Gewalt an sich

Petrograd, 8. Febr. — Gegen Schluß der Sitzung des Kongresses der Arbeiter- und Soldaten-Delegierten wurde ein Gesetz angenommen, durch das der Arbeiter- und Soldatenrat als eine dauernde Institution eingerichtet wird. Der Kongreß erklärte die gesetzgebende Körperschaft für aufgelöst. Es wurde ebenfalls ein Gesetz angenommen, durch das alles Land nationalisiert wird.

Kleine Nachrichten

(Fortsetzung von Seite 1.)

Das britische Unterseeboot E-14, das am 27. Januar nach den Dardanellen befohlen wurde, um die Vernichtung des früheren deutschen Kreuzers „Goeben" zu vollenden, ist, wie die britische Admiralität bekannt gegeben hat, vor Kum Kale versenkt worden. Sieben Mann der Besatzung sind gerettet worden.

Die Dampfer „Kankakee", „Hocking" und „Genesee", die als Eigentum der „American Transatlantic Co." galten und die amerikanische Flagge führten, sind von einem britischen Prisengericht mit ihren Ladungen beschlagnahmt worden, weil, wie in dem Urteilsspruch angeführt wird, die Schiffe in Wirklichkeit als deutsches Eigentum zu betrachten seien. Die Firma Hugo Stinnes soll als wirklicher Eigentümer der Schiffe in Betracht kommen.

Ein Friedensprogramm ist vom nationalen geschäftsführenden Ausschuß der sozialdemokratischen Partei in den Ver. Staaten aufgestellt worden. Das Komitee unterstützt in einer Botschaft an den Präsidenten der Ver. Staaten die Friedensvorschläge der Bolshewiki und ersucht die Regierung zu Washington, sich den Verhandlungen die zwischen den Zentralmächten und den Bolshewiki in Brest Litovsk stattfinden anzuschließen und dahin zu wirken, daß auch die übrigen Alliierten sich diesen Verhandlungen anschließen.

Gefangen gehaltene deutsche Offiziere in England dürften in Zukunft an solche Plätze verbracht werden, die gewöhnlich von deutschen Aviatikern mit Bomben beworfen werden. Eine derartige Bekanntmachung ist vor einigen Tagen im britischen Unterhause erfolgt. Diese Maßregel soll als Gegenmaßnahme für die deutsche Praxis angewandt werden, die britischen gefangenen Offizieren an solche Plätze zu verbringen.

Tausende von nicht naturalisierten Deutschen, die in den Ver. Staaten leben, haben sich auf Grund kürzlich erlassener Bestimmungen registrieren lassen. Es wird erwartet, daß sich insgesamt etwa 500,000 Personen registrieren lassen werden. Später soll ein Zensus der deutschen Frauen in den Ver. Staaten vorgenommen werden.

In den Hotels und Restaurants, wie auch in den Speisewagen der Eisenbahnzüge in den Ver. Staaten werden die Gäste von jetzt ab bei ihren Mahlzeiten Brot im Gewichte von nur zwei Unzen serviert erhalten. Es ist dies ungefähr dieselbe Quantität, die augenblicklich in England serviert wird. Unter Brot ist hier aus Weizen hergestelltes Weißbrot zu verstehen. An Brotportionen, die aus Mais oder anderen Getreidearten hergestellt werden, dürfen vier Unzen verabfolgt werden. Brötchen dürfen nicht mehr als eine Unze wiegen.

John L. Sullivan, der große und welbekannte Preisboxer, ist zu Abbington, Mass., am 2. Februar an Herzschwäche gestorben.

Theodor Roosevelt ist an einem Ohrenleiden ernstlich erkrankt und befindet sich in einem Hospital in Behandlung. Es sind eiligst drei Aerzte an sein Krankenlager berufen worden und zwei Operationen an ihm vorgenommen worden, die, wie es heißt, erfolgreich verlaufen sind. Er soll sich, wie neueste Nachrichten besagen, auf dem Wege der Besserung befinden.

Die diesjährige Sitzung der Legislatur der Provinz British Clumbia ist am 7. Februar um 3 Uhr nachmittags offiziell eröffnet worden.

In der Legislatur der Provinz Quebec ist ein Gesetzesentwurf eingebracht worden, der, wenn angenommen, die Provinz Quebec, insoweit alkoholische Getränke in Frage kommen, am 1. Mai 1919 vollständig trockenlegen wird. Alle Spirituosenverkaufslizenzen werden an diesem Tage ablaufen und nicht wieder erneuert werden.

Großherzog Nicholas Constantinovitch, der Neffe des früheren Zaren Nikolaus von Rußland ist im Alter von 68 Jahren zu Tashkend, russisch Turkestan gestorben, wohin er wegen einer Liebschaft, die er früher mit einer amerikanischen Schauspielerin unterhielt, verbannt worden war.

Der liberale Unionisten-Kandidat Congdon für den Yukon, der bei der Wahl unterlegen ist, hat beantragt, die Soldatenstimmen beiseite zu setzen, da diese bereits alle vor dem Tage der Nomination abgegeben worden seien, und die Soldaten aus diesem Grunde nicht hätten wissen können, für wen sie ihre Stimmen abzugeben gehabt hätten.

Am 9., 10. und 11. Februar bestand auf den westlichen canadischen Eisenbahnen ein Embargo für jeden Frachtversand, mit Ausnahme von Lebensmitteln für die Alliierten und Weizen und Heizungsmaterialien. Es heißt, daß diese Verordnung von allen canadischen Bahnen streng beobachtet worden ist.

Die Gesandten der Alliierten sollen, wie ein bei der Finländischen Eisenbahnbehörde in Tornea eingelaufener Bericht besagt, von Rußland ausgewiesen worden sein und bereits die Abreise angetreten haben. Der Bericht ist bis jetzt nicht bestätigt. In den Straßen Petrograds sollen erneut große Unruhen stattgefunden haben. Die Schießwaffe soll dabei eine Rolle gespielt haben und Geschäfte sollen geplündert worden sein.

Der Ausschank von Tee ist von der holländischen Regierung in holländischen Cafes, Hotels, Restaurants und ähnlichen Plätzen verboten worden. Diese Maßnahme wurde getroffen, weil die Vorräte an Tee im Schwinden begriffen sind, und weil die Einfuhr einen vollständigen Stillstand erfahren hat.

In der Provinz Quebec haben die lokalen Befreiungsbehörden in Militärsachen nicht weniger als 30,535 Befreiungsgesuchen stattgegeben. Es sind nur 744 Befreiungsgesuche vom Militärdienst abgewiesen worden. Die Militärbehörde hat in vielen Fällen gegen diese Entscheidungen appelliert.

Bulgariens Friedensbedingungen bestehen, wie über Amsterdam berichtet wird, in dem Verlangen, der Abtretung der Dobrudscha, des Moravadistriktes und Ländereigebieten in Mazedonien an Bulgarien.

Deutschland hat durch den Krieg an Toten, wie aus Zürich berichtet wird, 1,300,000 Mann verloren, und es sollen ebenso viele Mann vorübergehend oder dauernd erwerbsunfähig gemacht worden sein. Der sozialistische Abgeordnete Segitz soll im bayerischen Abgeordnetenhause eine derartige Erklärung abgegeben haben.

Zu Bohwinkel, bei Barmen, Rheinpreußen, soll sich, wie über Holland berichtet wird, eine Explosion in einer Pulverfabrik ereignet haben, durch die viele Menschen getötet und verwundet worden sein sollen.

AUKTION

von

Pferden, Maschinerie, Hebemaschine mit besonderem beweglichen Kran, usw.

An der Ecke Smith Str. und 6. Avenue.
Regina
am Dienstag, den 19. Februar.
punkt 1 Uhr nachmittags.

	Gewicht
Gespann Wallache, 9 Jahre alt	3200
Hellbraune Stute, 9 Jahre alt	1500
Hellbrauner Wallach, 9 Jahre alt	1500
Brauner Wallach, 12 Jahre alt	1400
Grauer Wallach, 12 Jahre alt	1400
Brauner Wallach, 10 Jahre alt	1500
Brauner Wallach, 12 Jahre alt	1600

Hübsche Rennstute, 13 Jahre alt
¾ leichter Schlitten
Buggy mit Gummirädern und Pferdegeschirr
McCormick Binder, acht Fuß
International Drill, 22 doppelt Disc
Frost und Wood Mähmaschine
Deering Mähmaschine
McCormick Heurechen
12 Abteilungen Schleppeggen
2 Cockshutt Diseeggen
Cockshutt doppelter Brechpflug
Windmühle
Unkrautshacke
Emerson Pflug, doppelt Disc
Emerson Sulky Brechpflug
Kartoffelgraber
2 Handpflüge
3 Wagen
3 Schwere Schlitten
2 Getreidebehälter
Schwere Lastwagen und Möbelwagen
Einspänniger Lastwagen
2-3 Deck Getreidekasten
10 Faß Zisterne
15 Faß Wasserbehälter
5 Satz schweres Geschirr
2 Kohlenkisten
20 Pf. K. Hebemaschine
6 Pf. K. Gasmaschine
Kreissäge, Stahlrahmen und auf Rädern, (kostet $150.00).
3 starke Lastkarren
3 Patent Lastkarren
3 Häuseecke
1 flacher Heureck
5 P. K. Elektrischer Motor
Pump Jack
Schmiedeausstattung, einschließl. Schmiedebrill, 160 Pfd. schweren Amboß, usw.
125 Fuß ⅝ dickes Drahtseil
Wegeschaufel auf Rädern
2 Lehmschaufeln
Picken, Schaufeln, Brechstangen, Ketten, usw.
Office-Möbeln, einschließlich großen Sicherheitsschrank und Tisch.
Overland einsitziges Automobil
2 gute Automobildecken, usw., usw.
Alles in erstklassiger Verfassung.

Zahlungsbedingungen: Bar ohne Rückhalt

Whiteworth Bros., Ltd.
Eigentümer.
George Westman,
Auktionator.

In Quebec ist die Gesetzesvorlage, die eine Einführung des Schulzwanges verlangte, erneut niedergestimmt worden. Der Provinzialsekretär der Provinz erklärte, daß eine derartige Maßnahme in Quebec nicht notwendig sei, da Quebec, was Regelmäßigkeit des Schulbesuches anbelange, unter den Provinzen Canadas den zweiten Rang einnehme. Vorne an stünde British Columbia.

Dr. Seydler, der österreichische Premier, hat eine Resignation seines gesamten Kabinetts eingereicht, weil die polnischen Abgeordneten sich weigerten, die Budgetvorlage zu unterstützen. Kaiser Karl hat, wie eine neuere Nachricht besagt, die Resignation des Kabinetts nicht angenommen.

Die canadische Regierung hat eine Kriegshandelsbehörde eingesetzt, der die folgenden Personen als Mitglieder angehören. Sir George E. Foster, Frank P. Jones, Montreal, J. W. McConnell, Montreal, James H. Gundy, Toronto, Charles McNaught, Toronto, Joseph Gibbons, Toronto, C. A. Magrath, der Heizmaterialienkontrolleur und Hon. H. Laporte, der Vorsitzende der Kriegsmaterialieneinkaufskommission gehören ebenfalls der Behörde an.

In Sacramento, Californien, sind 55 zur Vereinigung der I.W.W. gehörige Personen wegen eines Komplotts, das zur Beeinträchtigung der Kriegsmaßnahmen der Ver. Staaten geplant war, den Geschworenen überwiesen worden.

Ein Amerikaner, der kürzlich aus Holland zurückgekehrt ist, hat die Aufsehen erregende Enthüllung gemacht, daß Teile der großen Krupp'schen Kanonenfabrik in Essen seit Ausbruch des Krieges in Unterständen in der Erde untergebracht worden sind, um sie vor den Aviatikern der Alliierten zu schützen. Er sagte weiter, daß unausgesetzt deutsche Deserteure über die Grenze nach Holland kämen.

Der spanische Dampfer „Serantes" der vor einigen Tagen mit einer Ladung Getreide und Mehl aus einem amerikanischen Hafen ausfuhr, ist, wie berichtet wird in Eisfelder geraten und hat schwere Beschädigungen davongetragen. Das Schiff ist nach einem amerikanischen Hafen zurückgeschleppt worden, um zu verhindern, daß es in den Fluten versank. Eine genaue Untersuchung hat ergeben, daß die Ladung schwer beschädigt worden und aller Voraussicht nach als vollständig verloren zu betrachten ist.

Zwei spanische Passagierdampfer liegen im Hafen von San Juan, auf Porto Rico und erwarten die Erlaubnis, sich mit Kohlen für Heizzwecke und Lebensmitteln versehen zu dürfen. Die Abfahrt ist auf unbestimmte Zeit verschoben worden. Ein Teil der Ladung eines Dampfers, die aus Papier bestand, mußte im Hafen gelöscht werden.

Das auf holländische Ueberseekabel von der britischen Regierung gelegte Embargo ist, wie das britische Auswärtige Amt bekannt gegeben hat, aufgehoben worden. Das Embargo auf die Kabel wurde vor einiger Zeit erklärt, um die niederländische Regierung zu zwingen, ein absolutes Embargo auf den Versand von Sand, Kies und Abfallmetalle, die von Deutschland über Holland nach Belgien erfolgte, zu erklären.

In Dänemark scheinen ernste Unruhen im Anzug zu sein. Dänische Bolshewiki-Mannschaften haben zum Zwecke der Errichtung eines „Arbeiter- und Soldatenrates" nach dem Muster der Russen eine große Massenversammlung einberufen. Eine Zeitung sagt, daß zu Gunsten der Arbeitslosen unnachsichtig vorgegangen werden würde, wenn die dänische Regierung nicht sofort eine Gesetzesvorlage zur Annahme bringe, die eine Unterstützung für solche Leute vorsehe.

Der Stadtrat in Whitby, Ont., hat wegen der Knappheit an Brennmaterialien angeordnet, daß Bäume, welche die Straßen der Ortschaft umsäumen und im Sommer einen wohltuenden Schatten spenden, für Heizzwecke gefällt werden.

Der frühere Premierminister von New Brunswick, J. K. Flemming, wird auf Grund eines Beschlusses einer Untersuchungskommission von der Regierung in New Brunswick zur Zahlung einer Summe von $100,000 verklagt werden, die Flemming sich zur Zeit, als er sich im Amte befand, zu seinem eigenen Gebrauch aus öffentlichen Mitteln angeeignet haben soll. Es sind noch einige andere Personen in die Angelegenheit verwickelt.

Zu Novo Archangelsk sind 200 Personen bei einem Brande einer Alkoholfabrik umgekommen. Eine Rotte von Menschen drang zum Zwecke der Plünderung in die Fabrik ein, und wurde darin wie eine Maus in der Falle gefangen. Der Brand entstand durch die Explosion von Alkoholgasen, nachdem einige Personen Kerzen anzuzünden versucht hatten.

Das internationale Komitee des „Roten Kreuzes" zu Bern hat einen Appell an alle kriegführenden Mächte gerichtet, in dem ersucht wird, von der Anwendung erstickender Gase im Kampfe abzulassen.

$15,000,000

ist nach Schätzung der Betrag, den Getreidebrand Canada jährlich kostet

6% beträgt gewöhnlich der Prozentsatz, der durch unpräparierten Samen entsteht. Warum dieses Risiko übernehmen, wenn

"FORMALDEHYDE"

den Brand tötet

Man säe innerhalb 24 Stunden, nachdem man den Samen behandelt hat und **beschleunige dadurch die Keimung.**

Krüge gefüllt von der „Standard Chemical" und mit ihrer Etikette versehen, sind garantiert volle Stärke 40 Prozent Formaldehyde.

Standard Chemical, Iron & Lumber Co. of Canada, Ltd.

Montreal Toronto Winnipeg

In Krakau sollen, wie aus der Schweiz nach Washington berichtet worden ist, Lebensmittelkrawalle stattgefunden haben. Es heißt, daß das Standrecht erklärt worden ist, und daß die Stunden, während deren öffentliche Speisehäuser offengehalten werden müssen, beschnitten worden sind.

Die argentinischen Militärabgesandten sind, wie aus Buenos Aires berichtet wird, Berlin und Wien zurückberufen worden. In politischen Kreisen besteht die Ansicht, daß die Zurückberufung mit dem Versenken des argentinischen Dampfschiffes „Ministro Irriendo" in Zusammenhang zu bringen ist.

Wichtige Bekanntmachung!

Wir bieten Ihnen jetzt Gelegenheit, die besten und ausgewähltesten Brandies, Weine und Whiskies von unserem großen $200,000.00-Lager auszuwählen.

Bestellen Sie noch heute, ehe es zu spät ist.

Wir raten unseren vielen alten und neuen Kunden, jetzt sofort zu bestellen, weil unser Lager jetzt noch groß und reichhaltig ist. Wir erwarten eine große Preiserhöhung und einen Mangel an Getränken. Wenn Sie jetzt bestellen, sparen Sie sicherlich Geld.

Canada wird am 1. April 1918 trocken.

Frei! **Hübsche Silbergarnitur, bestehend aus 26 Stücken feinen silberplattierten Messern, Gabeln, Löffeln usw. mit allen Bestellungen von $75.00 und darüber.** **Frei!**

Nachfolgend unsere Preisliste:—

Rye Whiskies

	Flasche	Kiste
G. & W. Ordinary	$1.00	$11.75
G. & W. Special	1.25	13.95
G. & W. Imp. Quarts	1.50	16.75
Walker's Ordinary	.95	10.95
Walker's Imperial	1.25	13.95
Walker's, Imp. Quarts	1.50	16.75
Walker's Canad. Club	1.25	13.95
Corby's Majestic	.95	10.95
Corby's Special Select.	1.25	13.95
5-yr.-old Rye, rep. Qt.	.75	8.50
7-yr.-old Rye, rep. Qt.	.95	10.95
„ Imp. Qts.	1.15	12.95
10-yr.-old Rye, rep. Q.	1.15	12.95
10-yr.-old Rye, Imp. Q.	1 .35	15.50

Spezialpreis bei 5-Gall. Bestellungen

Seht unsere „Draft"-Getränke.

Wir verschicken Imperial Quarts, wie angezeigt, nicht Saskatchewan Ovals.

Canadischer Malt Whiskey zum selben Preis wie Rye.

Alle Preise sind einer Aenderung ohne Notiz unterworfen.

Scotch Whiskies

	Flasche	Kiste
Dewar's Special	$1.85	$21.00
Blue Label	2.00	22.50
Special Liqueur	2.50	28.50
Train & McIntyre's Veteran	2.00	22.50
Special Liqueur	2.50	28.50
Old Private Stock	2.00	22.50
Imperial Quarts	2.50	28.50
Buchanan's Black & White	2.00	22.50
Buchanan's Red Seal	1.85	21.00
John McArthur's ***	1.85	21.00
John McArthur's Imp. Quarts	2.35	26.95
McGregor's Gold Label	1.50	16.75
Ushers O.V.G.	2.00	22.50
Walker's Kilmarnock	2.00	22.50
Walker's Black Label	2.50	28.50
McIntosh & Reid	1.25	13.75
Wm. Law & Sons	1.10	11.95

Gin

	1 Gall.	5 Gall.
Holland Geneva	$5.50	$26.25
Melcher's Gold Croß	6.50	30.00
John De Kuyper's	7.50	35.00

Sherries

	Flasche	Kiste
White Label Sherry	$ .85	$ 9.50
Red Label Sherry	1.00	10.50
Blue Label Sherry	1.25	13.50

Tom Dry und Geneva Gin.
12 Flaschen in der Kiste.

	Flasche	Kiste
John De Kuyper's, große	2.00	22.50
Melcher's Gold Croß, große	1.75	19.75
Echter Holland Geneva	1.45	16.00
Wolfe Schnapps	1.50	16.75
Gordon's Dry Gin	1.25	14.50
Booth's Tom Gin	1.25	14.50
Club Dry Gin	1.25	14.50
Tom Gin Imported	1.25	14.50

Brandies

	Flasche	Kiste
Hennessey *	2.25	25.50
Hennessey ***	2.50	28.50
Martell's *	2.25	25.50
Martell's ***	2.50	28.50
J. Lavallier et Cie. ***	2.25	25.50
Frapin, 20-yar-old	2.50	28.50
Vieux Cognac	2.00	22.50
Florent & Co.	1.75	19.75
Jean Billette	1.50	16.75
Fine Old Brandy	1.25	13.50

Rum

	Flasche	Kiste
Harrison's Jamaica	$1.75	$19.75
Imperial Quarts	2.25	25.00
Red Star	1.45	16.50
Imperial Quarts	1.95	22.50
London Dock Reputed	1.25	13.75
Imperial Quarts	1.75	19.75

Liqueurs

Blackberry Brandy No. 1	.95	10.00
No. 2	1.25	13.50
No. 3	1.50	16.50
Apricot Brandy No. 1	.95	10.00
No. 2	1.25	13.50
No. 3	1.50	16.50
Cherry Brandy No. 1	.95	10.00
No. 2	1.25	13.50
No. 3	1.50	16.50
Cherry Whiskey No. 1	.95	10.00
No. 2	1.25	13.50
No. 3	1.50	16.50
Kummel No. 1	.95	10.00
No. 2	1.25	13.50
No. 3	1.50	16.50
Curacao Steinkrug	1.75	19.50
Mignter Cocoa Ihara	1.50	16.75
Chartreuse Yellow	1.50	
24 Pints		32.50
N. Rietzen Bittermint große	2.00	22.50
Bernard Orange Bitters	.75	8.25

Draught Liquors

Rye

	1 Gall.	5 Gall.
5-yr.-old Rye	$3.75	$17.75
7-yr.-old Rye	4.25	20.25
10-yr.-old Rye	4.75	22.75
Walker's Imp.	5.25	25.00
G. & W. Special	5.75	27.50

Scotch

	1 Gall.	5 Gall.
McIntosh & Reid	$6.50	$31.00
McGregor's Glasgow	7.25	35.00
John McArthur's	8.00	38.50
O.P.S. 15-yr.-old	8.75	42.00
Train & McIntyre	9.50	45.00
White & McKay	12.50	55.00

Weine

	Flasche	Kiste
Native Port	$ .40	$ 4.75
Superior Port	.50	5.75
Morano Invalid Port	.95	10.00
Fernandez Yellow Label	1.25	13.50
Fernandez Red Label	1.50	16.50
Fernandez Blue Label	2.00	22.50
Anheuser Laubenheimer 24 Flaschen, Pints	.65	13.50
Les Fils de L. Schmidt 24 Flaschen, Pints	.65	13.50

Irish

	1 Gall.	5 Gall.
McArthy's Dublin	$6.50	$31.00
Healy & Co.	7.25	35.00
Meehan's	8.00	37.50
Burke's	8.00	37.50

Brandy

	1 Gall.	5 Gall.
Lyon's ***	$6.00	$28.50
Jean Billette	7.50	33.50
Florent & Co.	7.75	37.50
Hennessey ***	10.00	45.00

Rums

	1 Gall.	5 Gall.
London Dock	$6.00	$28.50
Red Star	7.00	33.50
Very Old Jamaica	8.00	38.50
Harrison	9.00	42.50

Wein und Sherries

	1 Gall.	5 Gall.
Native Portwein	$2.00	$ 9.50
Importierter Port	2.50	11.50
Sehr alter Port	3.50	16.25
Morgan Bros. Port	4.75	22.00
Fernandez	5.75	26.50

Bier und Ale

Silver Spray Calgary, McDonagh & Shea, Blackwood's oder irgend ein anderes Winnipeger Bier.

Kiste 12 Quarts	$ 2.50
Kiste 24 Pints	3.00
Faß mit 6 Dutzend Quarts oder 10 Dutzend Pints	14.00

Draught Bier

4 Gallonen Bier	$ 1.50
Faß extra	2.00
8 Gallonen Bier	3.00
Faß extra	3.00

Amerikanische und englische Biere

Old Style Lager

Baß's Ale 1 Dutzend Pints	2.30
1 Dutzend Nips	2.50
Guinness Stout 1 Dutzend Pints	2.30

Depositen für Fässer werden sofort zurückerstattet, nachdem dieselben bei uns frachtfrei angelangt.

Alkohol

	Flasche	Gall.
Reiner Spiritus	$1.25	$6.50
Reiner Spirit, Imp. Q.	1.75	6.50
No. 50, Quarts	1.50	7.75
No. 50, Imp. Quarts	2.00	7.75
No. 65, Quarts	1.75	8.50
No. 65, Imp. Quarts	2.25	8.50
Oesterreichischer Whisky	1.50	7.25

Irish Whiskies

	Flasche	Kiste
Healy & Co.	$1.50	$16.75
Imp. Quarts	2.00	22.50
Burke's ***	1.75	19.75
Meehan's ***	1.75	19.75
Burke's ***, Imp. Qts.	2.25	26.25
Meehan's ***, Imp. Quarts	2.25	26.25
McArthy's Dublin	1.25	13.75
Imp. Quarts	1.75	19.25

Zweiggeschäfte in Edmonton, Saskatoon und Maryfield; Hauptgeschäft: Winnipeg, Man.

Für Saskatchewan und Ontario bestelle man von Winnipeg. Für Alberta bestelle man von Saskatoon. Für Britische Columbia bestelle man von Edmonton.

LYONS WINE & SPIRIT CO. LTD.
WINNIPEG, MANITOBA.

Umgezogen!

Unseren werten Kunden und Freunden von Regina und Saskatchewan diene zur Nachricht, daß wir unsere Office jetzt in 1770 Scarth Straße aufgeschlagen haben, und jetzt besser wie je in der Lage sind, denselben die beste Bedienung zu gewähren.

Wenn Ihr Land zu kaufen gedenkt, dann sprecht bei uns vor und nimmt unsere Auswahl von Farmen in Augenschein. Wollt Ihr Eure Farm verkaufen, dann schickt und die „Listing", und wir werden das Land unverzüglich zum Verkauf auslegen.

Unsere Versicherungsabteilung ist sehr alert. Feuer-, Lebens- und Unfall- und Automobil-Versicherun ist unsere Spezialität. Da wir General-Agent sind, suchen wir Vertreter und Agenten in allen Orten in Saskatchewan. Wir können Ihnen eine Anleihe auf Ihre Farm zu den niedrigsten Zinsen machen.

Unsere Notariats-Abteilung wird Ihnen behilflich sein in der Ausführung von notariellen Papieren, wie: Vollmachten, Kontrakte, Deeds, Besitztitel, Agreements, Testamente, etc., etc.

Geldsendungen nach Rußland. (Auslandwechsel)

100 Rubel per „Post Money Order" zu	$16.00
Russische Banknoten garantiert echt, 100 Rubel zu	$11.75

Delegaten der Getreidebauer-Konvention.

Macht unsere Office Euer Hauptquartier wenn in der Stadt. Unsere Office ist so zentral gelegen, daß sie von jedermann erreicht werden kann. Nur drei Türen vom King's Hotel.

Die Auskunftei von Saskatchewan:

A. F. WANNER & CO.

1770 Scarth St. Telephone 4364 Regina, Sask.
Zweig-Office in Leader Emil F. Wanner, Mgr.
Agenten überall verlangt.